

ZIELGRUPPE

Der Wirtschaftsalltag ist geprägt durch immer komplexere Aufgaben, die einen anhaltend hohen Bedarf an Betriebswirten auslösen. Ihr Know-how wird benötigt in Betrieben und Verwaltungen, in global agierenden Unternehmen wie in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), im nationalen wie im internationalen Umfeld.

Betriebswirte sind Gründer, Strategen, Innovatoren, Planer und Entscheider. Sie arbeiten im Management, Marketing oder Vertrieb, als Controller, Wirtschaftsprüfer, Berater oder Analysten. Sie gründen Firmen, kooperieren in Firmennetzwerken und leiten Projekte. Und damit sind die Einsatzfelder bei Weitem nicht ausgeschöpft.

Der berufsbegleitende Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre der Technischen Hochschule Brandenburg richtet sich vor allem an Berufstätige, die einen akademischen betriebswirtschaftlichen Hochschulabschluss anstreben. Weiterhin eignet sich das berufsbegleitende Studium ideal für eine Erleichterung des Wiedereinstiegs mit verbesserten Karrieremöglichkeiten nach der „Familienphase“.

QUALIFIKATIONSZIELE

Der Studiengang Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) bietet eine erste grundlegend fundierte betriebswirtschaftliche Ausbildung, die Absolvent:innen zum universellen beruflichen Einsatz befähigt. Im Rahmen des Studiums werden fachliche, methodische sowie soziale Kompetenzen vermittelt. Die fachlichen Kompetenzen ergeben sich aus der Vielfalt der verfügbaren Pflicht-, Wahlpflicht- und Spezialisierungsmodule. Erweitert werden die fachspezifischen Module um solche, die Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens vermitteln. Die Methodenkompetenz wird zudem durch vielseitige Aufgaben im Rahmen der Fachmodule gestärkt, unter anderem durch Fallstudien, Präsentationen und die Ausarbeitung von Projekten sowie die Abschlussarbeit.

Mit dem berufsbegleitenden Konzept des Studiengangs ist von Beginn an verbunden, dass die Studierenden das im Studium Erlernte im Beruf anwenden, aber auch reflektieren und verbessern können. Darüber hinaus ermöglicht die Rückkopplung einen Wissensfluss in die Lehre, die so schnell und zielgerichtet auf neue Entwicklungen reagieren kann. Gerade der berufsbegleitende Charakter erfordert ein hohes Maß an Disziplin, Selbstorganisation, aber auch Engagement und Teamfähigkeit. Das Studium stellt in diesen Bereichen hohe Anforderungen an die Studierenden und fördert damit die Persönlichkeitsentwicklung. Teamfähigkeit und Selbstorganisation werden insbesondere durch das Format des Studiengangs gefördert.

BERUFSBEGLEITENDER STUDIENABLAUF

Das Studium ist modular aufgebaut. Es bietet vielfältige inhaltliche Wahl- und Kombinationsmöglichkeiten. Damit kann es individuell, effizient und praxisbezogen gestaltet werden. Der berufsbegleitende Studiengang Betriebswirtschaftslehre ist zeitlich so konzipiert, dass die Ausbildung flexibel an die berufliche Belastung angepasst werden kann. Gleichzeitig unterliegt der Studiengang den Rahmenterminen (Vorlesungszeitraum, Prüfungszeitraum) der Technischen Hochschule Brandenburg.

Die Studieninhalte werden in Fern- und Präsenzstudienphasen vermittelt. In der Fernstudienphase wird ermöglicht, dass die Studierenden sich mit Hilfe Fachbüchern und Handouts der Lehrenden die notwendigen theoretischen Grundlagen der unterschiedlichen Fächer selbständig, in freier Zeiteinteilung und mit der für sie optimalen Lerngeschwindigkeit aneignen. Die durchschnittliche zeitliche Belastung (inklusive Präsenzzeiten) beträgt ca. 15 bis 20 Stunden pro Woche.

Das Präsenzstudium konzentriert sich auf ca. **acht zweitägige Seminare (freitags ab 14:00 bis samstags 16:45 Uhr)** pro Semester. Ergänzend wird eine Onlinebetreuung über eine Lernplattform (Moodle) angeboten.

In den Präsenzphasen kommen die Studierenden in der Gruppe zusammen, um ihr erworbenes Wissen anzuwenden und zu vertiefen. Unter fachkundiger Anleitung beschäftigen sich die Lernenden mit typischen Problemen aus dem jeweiligen Sachgebiet und lernen, diese zu lösen. In jedem Modul muss pro Semester eine Leistung erbracht werden. Das kann beispielsweise sein: Klausur, mündliche Prüfung, Anfertigung einer Hausarbeit, Halten einer Präsentation, Bearbeiten einer Fallstudie.

Die jeweilige Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben. Prüfungen können sowohl semesterbegleitend, z. B. nach Beendigung einer Präsenzphase, als auch am Ende eines Semesters im Rahmen eines vierwöchigen Prüfungszeitraums abgenommen werden.

STUDIENEINGANGSPHASE

Um einen erfolgreichen Studienstart zu ermöglichen, findet zu Beginn des Semesters eine Studienvorbereitungsphase an der Technischen Hochschule Brandenburg statt.

In dieser Studienvorbereitungsphase lernen die Studierenden den Campus und die für sie relevanten Ansprechpartner kennen. Sie setzen sich mit wichtigen Schlüsselkompetenzen auseinander und knüpfen erste Kontakte mit KommilitonInnen. Es werden Workshops, Informationsphasen, Vorbereitungskurse und eine Einführung in die Lernplattform Moodle sowie erste Vorlesungen innerhalb dieser Tage stattfinden. Die Studieneingangsphase ist grundsätzlich eine Pflichtveranstaltung für alle immatrikulierten Studierenden! Sollten Sie nicht teilnehmen können, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Studiengangsmanagement auf.

AUFBAU DES STUDIUMS

Das Studium gliedert sich in ein sechssemestriges Studium und ein Prüfungssemester zur Anfertigung der Bachelorarbeit.

Das Studium besteht aus den Pflichtmodulen, zwei Spezialisierungsmodulen und einem Wahlpflichtmodul. Die Spezialisierungsmodule und das Wahlpflichtmodul können individuell nach den Interessen der Studierenden zusammengestellt werden. Das Angebot an Spezialisierungs- und Wahlpflichtmodulen ergibt sich aus der Nachfrage der Studierenden und den vorhandenen Ressourcen der Lehrenden.

Pflichtmodule:

BWL

- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
- Produktion und Materialwirtschaft
- Marketing
- Human Resources Management und Organisationsmanagement
- Finanzierung und Investition
- Interkulturelles Team- und Projektmanagement
- Internationales Management

VWL

- Mikroökonomische Entscheidungsmodelle
- Makroökonomisches Umfeld unternehmerischer Entscheidungen

Rechnungswesen

- Buchführung
- Externes Rechnungswesen
- Internes Rechnungswesen

Mathematik / Statistik

- Wirtschaftsmathematik
- Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Statistik

Recht

- Recht des unternehmerischen Geschäftsverkehrs
- Wirtschaftsrecht

Wissenschaftliches Arbeiten

- Scientific work and writing
- Angewandte empirische Forschung

Spezialisierungsmodule:

- Controlling
- Finanzierung und Investition
- Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Dienstleistungsmanagement und -marketing
- Management von kleinen und mittleren Unternehmen
- Marketing
- Human Resources Management
- Management im Gesundheitswesen
- Tourismusmanagement

Wahlpflichtmodule:

- Arbeitsrecht
- Unternehmensnachfolge/Wirtschaftsrecht
- IT-Recht
- English for international Business
- Soft Skills
- Risikomanagement
- Unternehmensbewertung und Bilanzanalyse
- Interkulturelle Kommunikation

Alternativ: 2 Kurse aus dem Programm erp4students

Im 6. Semester muss ein Praxisprojekt durchgeführt werden.

STUDIENABSCHLUSS UND -DAUER

Die Regelstudienzeit des berufsbegleitenden Bachelorstudiengangs BWL beträgt sieben Semester:

1. - 6. Semester = Vorlesungen

7. Semester = Bachelorsemester (Anfertigung der Bachelorarbeit)

Abschluss = Bachelorprüfung

Im Rahmen der Bachelorarbeit bearbeiten die Studierenden mit wissenschaftlichen Methoden ein praxisbezogenes Thema, welches aus dem Umfeld eines Unternehmens stammen kann.

Das Studium wird mit dem akademischen Grad „Bachelor of Science“ abgeschlossen. Das Studium hat einen Umfang von 180 ECTS.

STUDIENENTGELTE

Die Studienentgelte für den berufsbegleitenden Studiengang betragen:

146,00 Euro	Verwaltungsgebühr pro Semester Zusammensetzung der Verwaltungsgebühr: 80,00 Euro Beitrag zum Studentenwerk Potsdam 15,00 Euro Beitrag zur Studierendenschaft (AStA) 51,00 Euro Immatrikulationsgebühr gem. Brbg. Hochschulgesetz
500,00 Euro	Gebühr für die Bereitstellung und Einrichtung der Lernprogramme pro Studien- und Bachelorsemester
646,00 Euro	Gesamtsemesterbeitrag pro Semester

3.500,00 Euro = komplettes Studium zuzüglich der Verwaltungsgebühr pro Semester

Kosten für die Bereitstellung der Lehrmaterialien (Fachbücher und Unterlagen der Dozenten) sind mit der Gebühr für die Bereitstellung und Einrichtung der Lernprogramme abgedeckt.

Wenn Sie einzelne Module belegen möchten, werden diese wie folgt berechnet:

146,00 Euro	Verwaltungsgebühr pro Semester Zusammensetzung der Verwaltungsgebühr: 80,00 Euro Beitrag zum Studentenwerk Potsdam 15,00 Euro Beitrag zur Studierendenschaft (AStA) 51,00 Euro Immatrikulationsgebühr gem. Brbg. Hochschulgesetz
	100 Euro für Module bis zu 18 Präsenzstunden
	150 Euro für Module bis 25 Präsenzstunden
	500 Euro Bachelorthesis (*nur für eingeschriebene Studierende)

4.165,00 Euro = komplettes Studium zuzüglich der Verwaltungsgebühr pro Semester

Kosten für die Bereitstellung der Lehrmaterialien in Moodle (z.B. Skripte, Fallstudien) sind mit den Studienentgelten abgedeckt. Auf diese Unterlagen können Studierende online zugreifen sowie diese herunterladen. Nicht abgedeckt sind Fachbücher.

Zur Immatrikulation muss der Nachweis über das gezahlte Studienentgelt vorliegen. Erst dann gelten die Immatrikulationsunterlagen als vollständig. In den späteren Semestern erfolgt die Zahlung jeweils im Rückmeldezeitraum für das nächste Semester (Januar für das Sommersemester, Juni für das Wintersemester).

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Schulische Vorbildung

Zum berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre wird zugelassen, wer

- die allgemeine Hochschulreife (Abitur)
oder
- die Fachhochschulreife
oder
- eine einschlägige fachgebundene Hochschulreife
oder
- den Abschluss der Sekundarstufe I oder einen gleichwertigen Abschluss **und** eine für das beabsichtigte Studium geeignete Berufsausbildung **und** danach eine mindestens zweijährige Berufserfahrung erworben hat.
oder
- eine bestandene Meisterprüfung oder den Erwerb einer der Meisterprüfung gleichwertigen Berechtigung gemäß § 7 Absatz 2a der Handwerksordnung, nachweisen kann.

Die Einschreibung für diesen Studiengang ist jeweils zum Wintersemester möglich.

Anrechnung

Für immatrikulierte Studierende besteht die Möglichkeit, Inhalte aus Aus- und Weiterbildungen auf den berufsbegleitenden Studiengang BWL anrechnen zu lassen. Verschiedene Abschlüsse (z. B. aus Fachweiterbildungen) werden auf ihre pauschale Anrechenbarkeit überprüft. Für alle anderen Abschlüsse bzw. Leistungen kann ein individueller Antrag auf Anerkennung gestellt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.th-brandenburg.de/studium/information-und-beratung/anrechnung-und-erkennung>

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Anrechnung und zur Einreichung Ihres Antrags an das Hochschulzentrum Studierendenservice: anrechnung@th-brandenburg.de

EINSCHREIBUNG

Der Immatrikulationszeitraum für den Studienbeginn zum Wintersemester beginnt am 1. Juni.

Die Einschreibung in den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre ist bis zum 30. September möglich.

Das Online-Bewerbungsportal sowie weitere Informationen zur Einschreibung sind über folgenden Link zu finden <https://www.th-brandenburg.de/studium/bewerbung-und-einschreibung>

HINWEISE ZUR FÖRDERUNG

Für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre kann kein Meister-BAföG beantragt werden. Berufsbegleitend Studierende erhalten kein Semesterticket.

Haben Sie weitere Fragen?

Wenden Sie sich an unser Studiengangsmanagement und bbwl@th-brandenburg.de oder rufen Sie uns an unter **03381 355 880**

STANDORT NEURUPPIN

Ab einer Mindestteilnehmerzahl kann der berufsbegleitende Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre auch am Standort Neuruppin angeboten werden. In diesem Fall finden alle Module der ersten drei Semester des Studiengangs in der Präsenzstelle, alle Spezialisierungs- und Wahlpflichtmodule ab dem vierten Semester am Standort Brandenburg in den Räumen der Technischen Hochschule Brandenburg statt.

Beachten Sie bitte, dass die Studieneingangsphase für alle immatrikulierten Studierenden an der Technischen Hochschule in Brandenburg stattfindet.